

Voraussetzungen: Persönliche Voraussetzungen: Interesse an Meditation, Bereitschaft zur Selbstreflexion.

Formale Voraussetzung: Neben der Anmeldung über UWE ist es notwendig, dass Sie eine zusätzliche Email mit Ihrer individuellen Kursmotivation an anthroposophische-medizin@uni-wh.de senden. Bitte beantworten Sie in dieser Email folgende Fragen: (1) Warum genau möchten Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen? (2) Welche Fragen und Anliegen bringen Sie mit?

Teilnehmerzahl: max. 25; Nachrücken kurzfristig möglich

Auswahlverfahren: Warteliste, Auswahl- und Losverfahren unter den Angemeldeten mit Motivationsschreiben

*Kooperations-Veranstaltung zwischen Integriertem Begleitstudium
Anthroposophische Medizin / ~Psychologie (IBAM / IBAP) und Studium
fundamentale*

Die anthroposophische Meditation wurde vor ungefähr 100 Jahre von Rudolf Steiner initiiert. In diese Art von Meditation sind Elemente aus der westlichen Philosophie, dem Deutschen Idealismus, dem Goetheanismus, der Tradition der Mystik und der Theosophie eingeflossen; sie ist aber auch vom Nietzscheanischen Individualismus sowie Naturalismus geprägt. Diese zum Teil widerstrebenden Einflüsse münden in eine Meditationsform, in welcher das Denken, eine starke Auffassung vom Ich, die Naturerkenntnis und eine soziale Ausrichtung im Vordergrund stehen. Dieser Kurs gibt eine ausführliche theoretische und praktische Einführung in die anthroposophische Meditation. Meditationserfahrung wird nicht vorausgesetzt.